

Billiges Geschenkbuch für Konfirmanden!

[10307]

Bitte gef. auf Lager zu halten:

Ratschläge für junge Wanderleute.

Ein Büchlein für Konfirmanden und
Neukonfirmierte

von

Albert Stöckel,
Archidiaconus in Meerane.

50 Seiten.

In Leinen geb. 75 δ ; in Rechnung 25 $\frac{0}{10}$;
bar mit 33 $\frac{1}{3}$ $\frac{0}{10}$ und 7/6.

„Die Schriftgedanken finden darin in einfachen, dem kindlichen Alter angemessenen Worten psychologisch richtige Anwendung auf die Vorkommnisse des Lebens, locken durch ihre freundliche Liebe und fesseln durch ihren sittlichen Ernst.“
(„Halte was du hast.“)

Ich bitte um rege Verwendung und stelle Ihnen Exemplare in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Meerane, 1. März 1889.

A. Send's Buchhandlung
(Paul Schulz).

[10117] Soeben erschien (nur fest):

The earlier History of Bookselling,
by William Roberts. 8 $\frac{0}{10}$. Cloth.
Preis 7 sh. 6 d. ord.

Contents: Bookselling before Printing — The Dawn of English Bookselling — Bookselling in the Time of Shakspeare — Bookselling in the Seventeenth Century — Bookselling in Little Britain — Bookselling on London Bridge — Other Bookselling Localities — Jacob Tonsou — Bernard Lintot — Edmund Curll — John Dunton — Thomas Guy.

London.

Sampson Low & Co.
Limited.

[9182] Im Kunstverlage von Paul Belkner in Berlin soeben erschienen:

Se. Majestät Kaiser Wilhelm II. in seiner Familie.

In gediegen vortrefflicher Ausführung gefertigtes Gruppenbild.

Netto-Preis:

Kabinet-Format — \mathcal{M} 50 δ . (13/12.)Boudoir- „ 1 \mathcal{M} — δ . (13/12.)Panel- „ 2 \mathcal{M} 30 δ .

Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von Hugo Klein
in Barmen.

Trümpelmann, A., (Superintendent), die an meinem Volksschauspiele „Luther und seine Zeit“ geübte Censur und ihre principielle Bedeutung. 1 \mathcal{M} .

Hier nur einmal angezeigt!

[10309]

Heute sandten wir folgendes Cirkular zur Verteilung nach Leipzig. Handlungen, denen dasselbe nicht zugehen sollte, wollen gef. verlangen.

P. P.

In drei bis vier Wochen erscheint in unserem Verlage:

Hedwig Heyl, Die Krankenkost.

Bezugsbedingungen.

Ladenpreis 2 \mathcal{M} 20 δ ord. = 1 \mathcal{M} 65 δ netto und 13/12 Exemplare. In Schwarzleinen gebundene Exemplare mit rotem Schnitt und Silberpressung halten stets vorrätig und berechnen pro Einband 80 δ ord. = 70 δ netto.

Alle vor Erscheinen bar bestellten Exemplare expedieren wir mit 33 $\frac{1}{3}$ $\frac{0}{10}$ und 9/8 Exemplare.

Vorstehendes Werk der Frau Kommerzienrat Hedwig Heyl, geb. Crüsemann, Mitglied des Vorstandes der „Kochschule des Berliner Vereins für Volkserziehung“, ist auf den Wunsch einer Anzahl befreundeter Aerzte geschrieben worden, nach deren Ansicht die genauen Angaben der Bereitungsweise der Krankenkost im Interesse des Kranken gleich wichtig für die Aerzte wie für solche sei, welche sich mit der Pflege, insbesondere der Ernährung der leidenden Menschheit beschäftigen.

Die Wahl der Nahrung und selbst die Kontrolle der Vorschriften derselben muss dem Arzt in jedem besonderen Fall überlassen bleiben. Er wird die Abänderungen, je nach der Krankheitsercheinung und der Geschmacksrichtung des Kranken, bestimmen: doch sollen ihm die gegebenen Vorschriften die schwierige Aufgabe der genauen Beschreibungen der technischen Anleitung und die Aufgabe der Mengen erleichtern.

Das Werk enthält folgende Abschnitte:

- A. Ueber Krankenkost und Darreichung derselben.
- B. Bouillons und Peptone.
- C. Die Suppen.
 - a. Bouillonsuppen.
 - b. Wasser-, Milch-, Mehl-, Reis-, Obst- und Weinsuppen.
- D. Die Getränke.
- E. Das Fleisch.
 - a. Rind-, Kalb-, Hammel-, Wildfleisch.
 - b. Zahmes Geflügel, Wildgeflügel.
 - c. Fische.
- F. Die Gemüse.
- G. Die Kompotte.
- H. Die Eierspeisen.
- J. Die Gallerte.
- K. Das Eis.
 - a. Eisbereitung ohne besondere Maschine.
 - b. Maschineneis.
- L. Die Gebäcke.
- M. Die Ernährung des Säuglings mit Kuhmilch.

Anhang:

- A. Gewichtstabelle.
- B. Einige Anhaltspunkte zum Messen der verschiedenen Materialien.

C. Bezugsquellen einiger für Kranke zu verwendender Speisen, Genussmittel, Getränke und Geräte.

D. Zusammenstellung der erforderlichen Requisiten zum Kochen und Servieren von Krankenspeisen.

In den Rezepten sind die Zuthaten und Kosten jedesmal für eine Person berechnet.

Von den Aerzten, welchen das Werk vorgelegen hat, wird dasselbe als ein wahrer Schatz bezeichnet, so recht geeignet, eine wirkliche Lücke auszufüllen.

Wir ersuchen um Ihre thätige Verwendung und stellen Ihnen gern Exemplare bedingungsweise zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin S. W. (48) Wilhelmstrasse 33,
den 6. März 1889.

Carl Habel

(C. G. Lüderitz'sche Verlagsbuchhandlung).

Gebr. Henninger in Heilbronn.

[9192]

Der nächste Band der

Altfranzösischen Bibliothek

wird enthalten:

Commentar zu den ältesten französischen Sprachdenkmälern. Herausgegeben von Eduard Koschwitz. II. Theil.

Von weiteren Bänden erwähnen wir nur die zunächst folgenden, in Vorbereitung befindlichen Ausgaben:

Euphrosyne. Altfranzösisches Gedicht aus dem Anfang des XIII. Jahrhunderts.

Die ältesten Denkmäler der provenzalischen Litteratur.

Jehan le Marchant, Miracles de Nostre Dame de Chartres.

Unsere Altfranzösische Bibliothek erscheint in unveränderter Weise weiter, wie wir, in Beantwortung verschiedener Anfragen, auch an dieser Stelle mitteilen. Ueber die Ausgabe der Bände wird stets besondere Anzeige erfolgen.

Neuer Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

[10046]

Das Violoncell und seine Geschichte

von

Wilh. Jos. v. Wastelewski.

Mit Abbildungen und Notenbeispielen.

gr. 8 $\frac{0}{10}$. 245 S. Preis geh. 5 \mathcal{M} ;
fein geb. 6 \mathcal{M} 20 δ .

Der durch seine musikalgeschichtlichen und biographischen Arbeiten in weiten Kreisen bekannte Verfasser giebt mit obiger Schrift zu seinem in derselben Verlagsbuchhandlung erschienenen Buche „Die Violine und ihre Meister“ ein Gegenstück, welches ebensowohl den Fachmännern, wie den Kunstfreunden willkommen sein wird.